

# Der Außenseiter überraschte

*Tischtennis-Oberliga: Dank 9:5-Sieg über TV Bad Rappenau Klasseerhalt für Mosbach in Sichtweite*

**Mosbach.** In der Tischtennis-Oberliga bleibt der TV Mosbach die Überraschungsmannschaft der Saison. Entgegen aller Expertenmeinungen konnte man mit dem 9:5 über den Lokalrivalen TV Bad Rappenau bereits den zweiten Sieg einfahren. Hierbei erwischten die Hausherrn einen Start nach Maß. Wirkner/Schärner ließen Huzjak/Tschunko keine Chance und auch die aktuellen Kreismeister M. Frick/Müller bezwangen Hagmüller/Kappe klar in vier Sätzen. Das vordere Paarkreuz der Hausherrn war glänzend aufgelegt und besorgte die 4:1-Führung. Zunächst konnte Heiko Wirkner einen Viersatzerfolg über Skat-Wenzel einfahren. Anschließend knackte Georgy Teliysky das kroatische Abwehrbollwerk Huzjak ebenfalls in vier Sätzen.

Im mittleren Paarkreuz wurden die Punkte geteilt. Niki Schärner bezwang Hagmüller mit 3:0, während Thomas Frick in drei umkämpften Sätzen gegen Neumaier unterlag. Manfred Frick zeigte gegen den bisher ungeschlagenen Petr Vajbar eine starke Leistung und hatte den Tschechen am Rande einer Niederlage. Schließlich unterlag er jedoch knapp in fünf Sätzen zum zwischenzeitlichen 5:3. Am Nachbartisch ließ Christian Müller gegen Tschunko nichts anbrennen und erhöhte auf 6:3. Nun geriet der Favorit aus Bad Rappenau ins Wanken und musste im vorderen Paarkreuz zwei weitere Niederlagen einstecken. Wirkner dominierte Huzjak nach Belieben und Teliysky konnte Wenzel in vier Sätzen nieder-



Manfred Frick machte mit dem entscheidenden 9. Punkt gegen Gabriel Tschunko den 9:5-Sieg des TV Mosbach über Bad Rappenau perfekt. Foto: Stefan Weindl

ringen. Somit war beim Stand von 8:3 bereits ein Unentschieden sicher.

Doch die Kurstädter gaben sich noch nicht geschlagen und kamen durch Siege von Neumaier über Schärner sowie Hagmüller über Thomas Frick nochmal auf 8:5 heran. Nun lastete die Verantwortung auf Manfred Frick, zumal Bad Rappenau mit Vajbar noch ein As im Ärmel hatte.

Doch er bewies gute Nerven, wehrte den Ansturm von Tschunko ab und sorgte schließlich für den Siegtreffer zum 9:5-Endstand. Damit Siegelte der TV Mosbach zwei weitere Punkte im Abstiegskampf.

Am nächsten Wochenende möchte man im Heimspiel gegen Birkmannsweiler weitere Punkte einfahren.